



Jahresbericht 2013 der Abteilung Fitness

Vom Entschluss zur Errichtung eines vereinseigenen Neubaus auf der Mitgliederversammlung über tausende Stunden Planung mit Angebotseinforderungen, Informationen über Bauverfahren, Bodengutachten, Auseinandersetzungen mit Gemeinde, Bauamt, Behindertenbeirat, Brandschutzgutachtern, Kreissportbund und der Bank hin zum ersten Rammschlag der 13m langen Betonpfähle war es ein mühsamer Weg. Dank der Unterstützung vieler Bauhelfer, Freunde des Vereins, Verpflegungskräften und befreundeten örtlichen Firmen konnte aus der Theorie die Praxis erwachsen. In ungefähr 6500 Stunden Arbeit, die reale Zahl dürfte deutlich höher sein, da es sicherlich nicht jede Arbeitsstunde am „Schulplatz 5“, der neuen Adresse des St.T.V. Berne, ins dortige Arbeitsstundenbuch geschafft hat, erschufen wir mit Arbeiten am Fundament, den Innenwände, der Strom-, Wasser- und Heiztechnik, der Dämmung, der Entwässerung und Gestaltung der Parkflächen, der Saunaabteilung und der Fitnessfläche samt Nebenräumen ein einzigartiges Vereinsgebäude auf das wir alle wahnsinnig stolz sein dürfen. Wir haben durch unsere gemeinsame Kraft etwas geschafft, woran andere in Berne gezweifelt haben und uns jetzt beneiden. Diesen Erfolg feierten wir dann auf einer tollen Bauhelferparty am 14.06.2013 im Kursraum des 360° bis in die frühen Morgenstunden. Zur Eröffnungsfeier am 29.06.2013 erschienen Gratulanten aus benachbarten Vereinen, dem Kreissportbund, die stellvertretende Bürgermeisterin und viele Menschen, die zur Realisierung des Projektes beigetragen haben. Am Tag darauf, einem Sonntag, wurde der Neubau der Öffentlichkeit bei einem Tag der offenen Tür präsentiert und es meldeten sich direkt ca. 15 Mitglieder für die neue Abteilung Fitness an, denn ab Montag, 01.07.2013, 09:00 Uhr nahm das 360° seinen regulären Betrieb auf. Die Servicekräfte am Empfang, die sich zuvor in hausinternen Schulungen und Meetings auf die neuen Gäste vorbereitet hatten, konnten schnell eine wachsende Anzahl von Sportler in den neuen Räumlichkeiten begrüßen. Auch die 26 ausgebildeten Trainerinnen und Trainer auf der Trainingsfläche, die sich ebenfalls in intensiven Ausbildungen auf ihre zukünftige Aufgabe vorbereitet hatten, konnten nach einer Selbsterprobungsphase die neuen Geräte den fitnessbegeisterten Mitgliedern erläutern und ihnen individuelle Trainingspläne schreiben. Eine stetig anwachsende Zahl von Mitgliedern erfreut den Verein, denn feste Ausgaben für die Tilgung des Darlehen, Versicherungen und Betriebskosten müssen monatlich gezahlt werden. Die planerisch errechnete Mitgliederzahl von ca. 120 Mitgliedern zur Kostendeckung sollte nach einem Jahr erreicht worden sein, sie wurde jedoch bereits kurz vor dem Jahreswechsel nach sechs Monaten erreicht. Die Abteilung Fitness schreibt also nun dank der guten Planung

(energieeffiziente Gebäudetechnik) und dem unbeschreiblich engagierten Team aus Servicekräften und Trainern schwarze Zahlen.

Dies ermöglicht uns zum Beginn des neuen Jahres den zweiten Bauabschnitt, den Ausbau des Kursraumes einzuleiten, damit wir bald ein zusätzliches Angebot für unsere Mitglieder schaffen können. Eine weitere Trainerausbildung wird Anfang 2014 dazu beitragen, dass bisherige Trainerteam zu verstärken. Fachliche Fortbildung für das gesamte Team und Informationsseminare für Mitglieder (z.B. zum Thema Ernährung) sind für 2014 geplant.

Wir freuen uns über die großartige Resonanz und den positiven Zuspruch der Mitglieder, es lässt nun auch die letzten Miesmacher endlich verstummen. Abschließend darf ich festhalten, dass es genauso geworden ist, wie ich es mir vorgestellt habe und sich so viele Leute auf diese Vorstellung eingelassen und sie mit getragen haben oder dies immer noch tun. Wir haben eine moderne Sportanlage geschaffen, die wir durch ein tolles Team noch erfolgreicher machen wollen.

Ein Traum ist wahr geworden: Herzlichen Dank

Markus Schnare